



Schreiben und Meer in Pesaro

23.–29. Oktober 2026

Ich gehe zum Strand hinunter (Mary Oliver)

*Ich gehe jeden Morgen zum Strand hinunter,
und je nach Uhrzeit branden die Wellen
herein oder rollen hinaus,
und ich sage: Oh, ich Arme,
was werde –
was soll ich nur tun? Und das Meer spricht
mit seiner reizenden Stimme:
Entschuldige, ich hab was zu erledigen.*

Das Meer fasziniert die Menschen seit jeher. An den Küsten Italiens errichteten bereits keltische Stämme, später Etrusker und Römer ihre Siedlungen, trieben Handel, führten Kriege – kurz: Sie lebten miteinander, wie Menschen es eben tun.

Auch Pesaro blickt auf eine lange Geschichte zurück, die in der Antike beginnt und sich durch die Jahrhunderte bis in die Gegenwart fortsetzt. Doch was weiß das Meer davon? Interessiert es sich für unsere Menschengeschichten? Pesaro verbindet Meer, Kultur und italienisches Lebensgefühl auf besondere Weise; ein idealer Ort, um schreibend unterwegs zu sein.

Auf dieser Schreibreise erkunden wir mit kreativen Schreibmethoden unser Verhältnis zum Meer und zu den Geschichten, die an seinen Küsten entstehen.

Orte, Kultur und Natur werden uns gleichermaßen zum Schreiben inspirieren. Im Herbst kehrt an der Adriaküste Ruhe ein, die Badesaison ist vorbei. Es ist die Zeit der langen Spaziergänge, des

klaren Lichts und des Meeres, das seine ganz eigenen Geschichten erzählt. Lasst euch von seiner Stimmenvielfalt überraschen.

Wir, Carolin Fried und Renate Magnani, begleiten euch an ausgewählten Orten mit Schreibimpulsen und kreativen Methoden. In der Gruppe tauschen wir uns über unsere Texte aus, geben Feedback und schaffen Raum für neue Ideen. Auf Wunsch könnt ihr zusätzlich ein individuelles Coaching oder Textfeedback zu eurem eigenen Schreibprojekt buchen.

Wir gestalten das Schreibprogramm, organisieren alle gemeinsamen Ausflüge sowie das Ankunfts- und Abschiedsessen.

Unterkunft und Anreise bucht ihr individuell – ganz nach euren Bedürfnissen.

Wir empfehlen das [Hotel Savoy](#) oder das [Hotel Vittoria](#). Beide Hotels sind auch in der Nachsaison geöffnet und bieten Zimmer in unterschiedlichen Preiskategorien an.



Kursgebühr

890,00 € pro Person

(inkl. zwei Abendessen ohne alkoholische Getränke, Eintritte, ÖPNV, Leihfahrräder und Kursunterlagen)

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Maximal: 12 Personen



Programm

Freitag · 23. Oktober 2026: Anreise | Kennenlernen

Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Speiseraum des Hotels Savoy in Pesaro.

Ihr lernt eure Schreibdozentinnen Carolin Fried und Renate Magnani sowie die anderen Teilnehmer:innen kennen. Mit ersten Schreibimpulsen tauchen wir gemeinsam ins kreative Schreiben ein, stellen den Ablauf der Woche vor und lassen den Abend bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Samstag · 24. Oktober 2026: Pesaro und Rossini

Am Vormittag erkunden wir Pesaro, besuchen den Dom, entdecken die Piazze der Altstadt und lassen uns von ihrer Geschichte zum Schreiben inspirieren.

Am Nachmittag widmen wir uns Rossini und Pesaro als Musikstadt. Wir besuchen Rossinis Geburtshaus und das Opernhaus und folgen den Spuren des Komponisten schreibend durch seine Heimatstadt.

Sonntag · 25. Oktober 2026: Dem Meer zuhören

Wir radeln oder wandern entlang der kilometerlangen Sandstrände Pesaros. Im Herbst sind sie fast menschenleer, vielleicht zeigt sich das Meer rau und windig.

Was hören wir im Wind? Welche Farben trägt das Meer? Welche Erinnerungen weckt die Weite des Horizonts? Welche Geschichten erzählt uns das Meer?

Wir schreiben draußen – sofern das Wetter es zulässt – oder in kleinen Cafés direkt am Meer.

Montag · 26. Oktober 2026: Freiraum zum Schreiben

Dieser Tag gehört euren eigenen Schreibprojekten.

Ihr könnt allein oder in kleinen Gruppen schreiben, eure Ideen weiterentwickeln oder neue Texte beginnen.

Gerne begleiten wir euch mit individuellen Impulsen und einem gemeinsamen Austausch am Nachmittag.

Dienstag · 27. Oktober 2026: Rimini | Auf den Spuren Fellinis

Mit der Regionalbahn fahren wir entlang der Adriaküste nach Rimini, der Geburtsstadt Federico Fellinis.

Rimini erzählt Geschichte auf vielen Ebenen – von den Römern bis zum modernen Badetourismus. Gleichzeitig folgen wir den cineastischen Spuren Fellinis und lassen uns von seinen Bildern und Erinnerungsräumen inspirieren.

Mittwoch · 28. Oktober 2026: Panoramaweg Monte San Bartolo

(2–2,5 km | 175 Höhenmeter | befestigter Weg)

Am Vormittag wandern wir auf dem Panoramaweg von der Baia Flaminia hinauf zum Leuchtturm. Wir genießen den spektakulären Ausblick auf die Adriaküste und schreiben über Natur, Landschaft und Weite.

Den Nachmittag verbringen wir wieder in Pesaro. Wir suchen unsere persönlichen Lieblingsorte auf und fangen Eindrücke, Begegnungen und Gedanken mit Worten ein.

Am späten Nachmittag treffen wir uns zum Austausch und Textfeedback im Schreibraum des Hotels Savoy. Mit einer gemeinsamen Lesung und einem Abendessen lassen wir unsere Schreibreise ausklingen.

Donnerstag · 29. Oktober 2026: Abreise

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns von Pesaro und reisen mit vielen Eindrücken, neuen Texten und vielleicht auch ersten Ideen für weitere Schreibprojekte nach Hause.



Über uns

Carolyn Fried

Dipl.-Betriebswirtin · Zertifizierte Schreibpädagogin (Institut für Kreatives Schreiben, Freiburg)

Texterin · Autorin · Redakteurin

schreibt gefühlt schon immer: kleine Geschichten mit bunten Bildern, Tagebücher über das Leben mit ihren Kindern sowie Reisetexte mit humorvollen Zeichnungen.

Nach dem BWL-Studium führte ihr Weg zunächst als Texterin in eine Werbeagentur. Heute arbeitet sie als Autorin, Redakteurin und Reisejournalistin. Mit ihrer Kompetenz und Leidenschaft für Sprache leitet sie Schreibgruppen und begleitet Menschen beim Schreiben.

Renate Magnani

M.A. Biografisches und Kreatives Schreiben, Bildungswissenschaftlerin und Bewegungspädagogin

schreibt, seit sie einen Stift halten kann. Schreiben ist für sie manchmal wie Träumen: Die Texte suchen sich ihren Weg und laden zu einer Reise ins Innere ein.

Nach dem Studium der Mathematik, Philosophie und Bildungswissenschaften absolvierte sie den Masterstudiengang Biografisches und Kreatives Schreiben. Seitdem leitet sie mit großer Begeisterung Schreibwerkstätten, begleitet Menschen bei großen und kleinen Schreibvorhaben und entwickelt Schreibreisen, auf denen Orte, Begegnungen und kreatives Schreiben miteinander in Dialog treten.